

ehe sie zu endlicher Bestimmung einer gewissen Lebensart schreiten, durch einen brauchbaren Unterricht in der Naturlehre dazu möchten unterrichtet werden; so ist Er bereit, auch andern Lehrbegierigen zu erlauben, daß sie solche Privatvorlesungen mit besuchen dürfen.

Was Er in solchen vorzutragen Willens ist, erklärt Er in gedachten Abriss der Naturlehre. Er richtet sich darinnen, wie er selbst pag. 31. bezeuget, meistens nach der Naturlehre des Hrn. Prof. Gottscheds, wie auch nach dem in diesem 1765sten Jahre herausgekommenen Berlinischen Lehrbuche, und trägt seinen Entwurf in 4 Hauptabschnitten vorläufig vor. Vor denenselben wird Er noch in einer vorhergehenden Einleitung erklären, was man durch die Natur und durch die Naturlehre verstehe. Sodann wird der erste Abschnitt, von den Körpern überhaupt, und zwar Kap. I. von den allgemeinen Eigenschaften der Körper, und Kap. II. von den besondern Eigenschaften derselben, reden. Der zweyte Abschnitt von dem ganzen Weltgebäude, handelt Kap. I. von den Weltkörpern überhaupt, Kap. II. von der Sonne und Fixsternen, Kap. III. von dem Mond und den Planeten, Kap. IV. von dem planetischen Weltbau, und Kap. V. von den Kometen oder Schwanzsternen. Der dritte Abschnitt führt die Ueberschrift von der Erdkugel, ihren Theilen und Veränderungen. Hier belehret Kap. I. von der Erdkugel überhaupt. Kap. II. von den vier Jahreszeiten und ihren Witterungen. Kap. III. von der Luft und den Winden. Kap. IV. von den Wassern im Meer und Flüssen. Kap. V. von den gemeinen und unterirdischen Feuer. Kap. VI. von der Electricität. Kap. VII. von dem Lichte und Farben. Kap. VIII. von den wässerigen Lusterscheinungen, und insonderheit vom Nebel, Regen, Schnee, Hagel &c. Kap. IX. von den glänzenden Luftbegebenheiten, als dem Regenbogen, Morgen- und Abendröthe &c. Kap. X. vom Blitz, Nordchein, Irlichtern, dem so genannten feurigen fliegenden Drachen, Sternschneuzen &c. Endlich wird der vierte Abschnitt überschrieben, von dem Naturreiche auf der Erdkugel. Darinnen ist zu handeln Kap. I. von dem Mineralreiche, und dabey insonderheit von den verschiedenen Erdarten, von Steinen, vom Salz, vom Harz, von den edlen und unedlen Metallen u. s. w. Kap. II. von dem Pflanzenreiche. Kap. III. von dem Thierreiche, und endlich Kap. IV. von dem Menschen, dessen Körper hier nach allen seinen innerlichen und äußerlichen Theilen zu beschreiben ist.

Man siehet aus diesen allen die eigentliche Absicht des Herrn Directors hinlänglich, und seine Gelehrsamkeit ist uns für die gute Ausführung aller angeführten Abschnitte ein sicherer Bürge. Nur ist zu wünschen, das dessen  
so